

Christian Schober über Logistik 4.0. und das Zeitalter der Roboter

Heute mache ich es mir mal ganz leicht und lassen Ihnen – lieber Leser – einen Text des Unternehmens www.trademachines.de (natürlich mit Genehmigung) zum Thema **Industrie 4.0** im Allgemeinen und **die Rolle der Roboter** im Besonderen zukommen. Hier finden Sie den Link zur zitierten Info-Graphik als PDF Datei.

Interessante Lektüre wünscht Ihnen...
Christian Schober

Text des Unternehmens Trademachines:

Sollten wir Angst vor Robotern haben?

Die wirtschaftliche Zukunft im Glanz der Automatisierung durch Industrieroboter

Industrie 4.0 ist eines der meist diskutierten Themen weltweit. Auf der ganzen Welt ist der Wettlauf um Innovationen zu einer der wichtigsten Herausforderungen für Staaten und Unternehmen geworden. Sie arbeiten an neuen Richtlinien, die Faktoren wie Big Data, Digitalisierung und Industrieroboter berücksichtigen. Viele glauben, dass Industrieroboter unser Leben bis ins kleinste Detail revolutionieren werden und die Welt in etwas verwandelt, wo alles automatisiert und miteinander verbunden ist. Eine Welt, die auf digitalen Technologien beruht, und wo Menschen und Maschinen zusammenarbeiten.

Zeitalter: Roboter

Es ist kein Geheimnis, dass die Roboterverkäufe in den letzten Jahren enorm angestiegen sind – allen voran: Asien. Einige Sektoren wie die Elektronik- oder Automobilbranche automatisieren ihrer Arbeitsprozesse bereits. Im Werk von Tesla Motors in Detroit arbeiten zum Beispiel 160 Roboter zusammen mit 3000 Menschen. Kein Wunder, dass manche diese Technologien als Bedrohung für die globale Arbeitswelt wahrnehmen.

Angst vor einer automatisierten Zukunft?

Allerdings gibt es hinter dieser Fassade noch einiges mehr. Und dafür müssen wir nur in die Vergangenheit blicken: Das, was heute passiert, ist bereits vor 200 Jahren während der zweiten industriellen Revolution geschehen. Obwohl sie als Periode unglaublichen Fortschrittes gilt, herrschte auch damals zunächst Zweifel und Angst um Arbeitsplätze. Die Geschichte zeigt jedoch, dass sich im Unbekannten Chancen und Möglichkeiten verbergen: Die industrielle Revolution brachte Innovation, neue Perspektiven, Verbesserung des Lebensstandards und Jobs mit sich. Jobs, die sich kein Mensch aus dem vorherigen Jahrhundert jemals hätte vorstellen können. Wovor sollten wir also Angst haben?

Erwartungen an einen automatisierten Mitarbeiter

Letzte Trends in der Robotik präsentieren einen kooperativen Ansatz zwischen Mensch und Roboter. Der Roboter Baxter verkörpert diesen Trend. Industrieroboter wurden traditionell als Ersatz für den Menschen wahrgenommen, während kollaborierende Roboter, sogenannte Cobots, wie Baxter von Rethink Robotics, eine neue Möglichkeit darstellen, mit Maschinen zu interagieren.

Es ist immer noch schwer vorherzusagen, welche Sektoren (wenn nicht sogar alle) vollständig automatisiert werden. Wir sollten jedoch festhalten, dass sobald die Gefahr des massiven Arbeitsplatzverlustes vorüber ist, sich eine erstaunliche Vielfalt an Möglichkeiten eröffnet: Eine Arbeitswelt zu erschaffen, in der Menschen und Roboter kooperieren und traditionelle Vorstellungen von Arbeit und Beschäftigung neu definiert werden. Schauen Sie sich unter www.TradeMachines.de die aktuelle Infografik an und erfahren Sie mehr über Industrieroboter, Cobots und Automatisierung.